

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 045/FB2/2019/LP-VII



Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozialausschuss	15.10.2019	nicht öffentlich
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	04.11.2019	öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister, Herr Scheler

Betreff: Weiterführung Teilnahme am Bundesprogramm
„Demokratie leben!“

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg beschließt die Weiterführung der Teilnahme am Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gemeinsam mit der Stadt Bad Dübén und der Gemeinde Laußig im Förderzeitraum 2020-2024.

Scheler
Oberbürgermeister

Problembeschreibung/Begründung:

Seit dem 01.01.2019 nehmen die Städte Eilenburg, Bad Dübén und die Gemeinde Laußig am Bundesprogramm „Demokratie leben!“ im Rahmen der Förderperiode 2015-2019 teil.

In den zurückliegenden Monaten wurden die für die Umsetzung des Bundesprogrammes erforderlichen Strukturen (Partnerschaft für Demokratie Eilenburg-Bad Dübén-Laußig mit dem federführenden Amt, der Koordinierungs- und Fachstelle, dem Begleitausschuss und dem Jugendforum) eingerichtet.

Auf der Grundlage der Auftaktveranstaltungen in den beteiligten Orten und der inhaltlichen Diskussion im Begleitausschuss, in welchem alle drei Orte vertreten sind, wurde die Zielpyramide (Anlage 1) als Grundlage für die Projektförderung benannt. Die Förderinstrumente Kleinprojektfonds, Projektfonds und Jugendfonds wurden eingerichtet.

Insgesamt konnten bis Ende August 15 Projekte gefördert werden. Die inhaltliche Bandbreite der Projekte reichte bspw. von der Förderung von Begegnung und Kommunikation über Maßnahmen zur Vorbeugung von struktureller Diskriminierung bis zur Beteiligung von jungen Menschen an der Gestaltung ihres Lebensumfeldes im Gemeinwesen. Gegenwärtig befinden sich noch 5 Kleinprojekte in der Vorbereitung.

Die Erfahrungen mit dem Förderprogramm zeigen, dass das Thema Demokratie kontinuierlich vermittelt und in die Gesellschaft getragen werden muss.

Die Möglichkeit zur Weiterführung der begonnenen Arbeit wird durch die Entfristung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ eröffnet.

Das bedeutet, dass das Programm in die nächste Förderperiode (2020-2024) überführt wird und u.a. auf die Weiterentwicklung der präventiv-pädagogischen Fachpraxis zielt.

Auf Grundlage der gewonnenen Erfahrungen aus der ersten Förderperiode lauten die Kernziele für die neue Förderperiode: Demokratie fördern, Vielfalt gestalten und Extremismus vorbeugen.

Bei der Benennung der Zielgruppen für das Programm wird nunmehr in erster Linie auf Kinder und Jugendliche abgestellt.

Bad Dübén und Laußig haben die Absicht zur weiteren Kooperation für die neue Förderperiode erklärt. Für die Kooperationspartner ist es wichtig, in den Jahren des Projektzeitraumes örtliche und niedrigschwellige Strukturen für die Vermittlung von Demokratie und das Leben von Demokratie zu schaffen und vorhandene Ehrenamtsstrukturen zu unterstützen und in diesen Themenfeldern weiterzuentwickeln. Eine Voraussetzung hierfür ist u.a. die Stärkung, Erhaltung und Wertschätzung einer vielfältigen Vereinsstruktur auf breiter ehrenamtlicher Basis in den beteiligten Orten.

Im Jahr 2020 soll die Durchführung einer Situations- und Ressourcenanalyse als Mittel zur Ziel- und Wirkungsevaluation ein Schwerpunkt sein. Damit soll die Frage beantwortet werden, ob die Partnerschaft auf dem richtigen Weg ist, ob die Ziele und Zielgruppen mit den vorhandenen Instrumenten und Mitteln erreicht werden können und was geändert werden muss. Die Ergebnisse sollen der strategischen Steuerung in der neuen Förderperiode dienen.

Die Finanzierung des städtischen Anteiles ist im Produkt 36610105 Zuschüsse Jugendarbeit SK 431230 geplant. Die Anteile der Stadt Bad Dübén und der Gemeinde Laußig sind Bestandteil des Kooperationsvertrages.

finanzielle Auswirkungen

ja X

nein

Unter Beachtung der im Förderprogramm benannten Voraussetzungen ergibt sich folgender Finanzierungsplan:

Finanzierungsplan für die Antragstellung 2020 - 2024			(Angaben in €)		Stand: 10.09.2019
Partnerschaft für Demokratie Eilenburg-Bad Düben-Laußig					
Ausgaben	2020	2021	2022	2023	2024
KuF	57.500,00	59.300,00	61.000,00	62.900,00	64.800,00
Aktions- und Initiativfonds	36.750,00	41.300,00	42.500,00	43.900,00	45.300,00
Jugendfonds	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Öffentlichk./Vernetzung/Coaching	35.000,00	8.000,00	8.500,00	9.000,00	9.500,00
Gesamt	139.250,00	118.600,00	122.000,00	125.800,00	129.600,00
Einnahmen	2020	2021	2022	2023	2024
Land Sachsen (Landespräventionsrat)	10.000,00	10.300,00	10.600,00	10.900,00	11.200,00
Bundesmitten	125.000,00	106.740,00	109.800,00	113.220,00	116.640,00
Eigenmittel (Aufteilung entspr. Einwohnerzahl)	4.250,00	1.560,00	1.600,00	1.680,00	1.760,00
Gesamt	139.250,00	118.600,00	122.000,00	125.800,00	129.600,00

Gremium	Abstimmungsergebnis
Sozialausschuss	Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	

Leit-, Mittler- und Handlungsziele der Partnerschaft für Demokratie Eilenburg-Bad Dübener-Laußig im Jahr 2019

Leitziel

Das Zusammenleben der Menschen in Eilenburg, Bad Dübener und Laußig ist von Toleranz, Vielfalt und demokratischer Kultur geprägt

Mittlerziel 1: Die Menschen in Eilenburg, Bad Dübener und Laußig sind zu den Themen Demokratie, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Diskriminierung und Extremismus informiert.

Handlungsziel 1.1: Die Menschen in Eilenburg, Bad Dübener und Laußig haben ihr Wissen und Verständnis zu demokratischen Werten, Prinzipien und Prozessen erweitert.

Handlungsziel 1.2: Die Menschen in Eilenburg, Bad Dübener und Laußig haben ihr Wissen und Verständnis zu Erscheinungsformen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Diskriminierung und Extremismus erweitert.

Handlungsziel 1.3: Zivilgesellschaft und Behörden haben sich zu lokalen Erscheinungsformen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, struktureller Diskriminierung, Rechtsextremismus und anderen Extremismusformen und über Handlungsmöglichkeiten dagegen ausgetauscht.

Handlungsziel 1.4: Formen von struktureller Diskriminierung in öffentlichen Einrichtungen und Vorurteile im öffentlichen Raum (z.B. Alltagsrassismus und rassistische Sprache) sind weitgehend abgebaut.

Mittlerziel 2: Die Menschen in Eilenburg, Bad Dübener und Laußig haben sich aktiv für die Belange vor Ort und für eine lebendige, demokratische Kultur engagiert.

Handlungsziel 2.1: Zur Förderung von kleineren Projekten ist ein von einem Träger verwalteter Kleinprojektfonds eingerichtet.

Handlungsziel 2.2: Für lokale Initiativen sind Strukturen und Formen der demokratischen Mitgestaltung entwickelt.

Handlungsziel 2.3: Zwischen kommunaler Politik, Verwaltung und Bürger*innen sind verschiedene Kommunikations- und Unterstützungsmöglichkeiten installiert.

Handlungsziel 2.4: Für den Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen sind vielfältige Begegnungs- und Austauschmöglichkeiten etabliert.

Mittlerziel 3: Die Partizipation und Beteiligung junger Menschen in Eilenburg, Bad Dübener und Laußig in das Gemeinschaftsleben ist gestärkt

Handlungsziel 3.1: Für die Förderung von Jugendinitiativen und Jugendprojekten ist ein von einem Träger verwalteter Jugendfonds eingerichtet.

Handlungsziel 3.2: Für die Beteiligung der jungen Menschen sind Strukturen und Formen für eine demokratische Mitgestaltung entwickelt.

Mittlerziel 4: In Eilenburg, Bad Dübener und Laußig ist eine lebendige Erinnerungskultur zu den Themen Nationalsozialismus, DDR und jüngster Geschichte etabliert.

Handlungsziel 4.1: Konzepte zum Lernen aus der Geschichte auf lokaler Ebene sind umgesetzt

Handlungsziel 4.2: Zur Erinnerung an die Opfer von rassistischer Gewalt und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit sind geeignete Maßnahmen durchgeführt.

Handlungsziel 4.3: Ein Netzwerk lokaler Gruppen und Initiativen, die sich für die Entwicklung einer Gedenkkultur einsetzen, ist zum Zwecke des Austausches aufgebaut.